

Was ist mir wichtig? – Meine Werte

Ihre grundlegenden Wertvorstellungen spielen eine zentrale Rolle bei der Berufs- und Stellenwahl. Sie motivieren und lenken Ihre Entscheidungen in Ihrem Leben. Sie verleihen Ihren Tätigkeiten einen Sinn und stellen Ihre ganz persönliche «Mission» dar.

1. Wertvorstellungen im beruflichen Umfeld

In der folgenden Liste können Sie Werte identifizieren, die Ihnen im beruflichen Umfeld wichtig sind (1 = unwichtig, 4 = sehr wichtig).

Werte	1	2	3	4
Förderung: Schnelles Vorankommen durch gute Leistung. Möglichkeit zu schnellem Wachstum.				
Abenteuer, Risiko: Berufliche Aufgaben, die Risiken (physisch, finanziell, sozial) beinhalten.				
Ästhetik: Involviert in Erforschung und Wertschätzung der Schönheit von Dingen, Ideen etc.				
Altruismus: Beitragen zur Verbesserung der Welt und des öffentlichen Wohls.				
Balance: Job lässt viel Raum und Zeit für andere Leidenschaften, Freizeitaktivitäten, Familie etc.				
Herausforderung: Beschäftigung mit komplexen Fragestellungen und herausfordernden Aufgaben.				
Veränderung und Abwechslung: Breiter Umfang an Aufgaben und Verantwortungen.				
Wettbewerb: Aufgaben, bei denen ich mich mit anderen Personen messen kann.				
Kreativität, Innovation: Möglichkeit, meine eigenen Ideen einzubringen und umzusetzen.				
Sachkunde: Expertise in einem Themengebiet, hohes Mass an Fachwissen und jobrelevanten Fähigkeiten.				
Hohes Arbeitstempo, Zeitdruck: Umfeld, in welchem in hohem Tempo gearbeitet werden muss.				
Flexibilität: Gestaltung der Aufgaben und Abläufe in einem eigenen Zeitplan.				
Freundschaften: Arbeitsklima und Umfeld, in dem persönliche Beziehungen eine wichtige Rolle spielen.				

Werte	1	2	3	4
Spass: Möglichkeit, am Arbeitsplatz verspielt und humorvoll zu sein und sich diesen so einzurichten.				
Harmonie, Ruhe: Funktion und Arbeit ohne zeitlichen Druck und Stress, harmonische Beziehungen zu anderen.				
Hilfe für andere: Unterstützung und Hilfe für andere Menschen, individuell oder in Gruppen.				
Einkommen, finanzielle Anerkennung: Höheres Einkommen erzielen als der Durchschnitt.				
Unabhängigkeit, Autonomie: wenig Direktiven und Anordnungen durch andere, wenig Regelungen, viel eigener Freiraum				
Einfluss: Möglichkeit, Einstellungen und Meinung von anderen Menschen zu beeinflussen.				
Entscheidungen treffen, Macht: Entscheidungen über Handlungsabläufe und Strategien treffen.				
Moral, spirituelle Erfüllung: Gefühl, dass die Arbeit mit eigenen Idealen und moralischen Vorstellungen übereinstimmt.				
Persönliches Wachstum: Die Arbeit ermöglicht das eigene Wachstum.				
Anerkennung: Leistung führt zu positivem Feedback und öffentlicher Anerkennung.				
Sicherheit: ein stabiles Arbeitsumfeld und eine angemessene Entlohnung schaffen Sicherheit.				
Stabilität: Arbeitsroutine und vorhersehbare Aufgaben, die sich über längere Zeit nicht verändern.				
Status, Prestige: Respekt aus dem persönlichen Umfeld aufgrund der Arbeit und der Verantwortung.				
Teamwork: Enge Arbeitsbeziehung zu Kolleg*innen und als Team auf gemeinsame Ziele hinarbeiten.				
Alleine Arbeiten: selbständiges Bearbeiten von Projekten, meistens alleine, wenig Kontakt zu anderen Mitarbeitenden.				

(Quelle: University of Denver)

Markieren Sie die fünf Werte, die Ihnen am wichtigsten sind, und setzen Sie diese dann in eine Reihenfolge.

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.

